

Unternehmenskommunikation und Marketing

Klinikum Darmstadt GmbH • Grafenstraße 9 • 64283 Darmstadt

Pressemeldung

Cardiac Arrest Center im Klinikum Darmstadt zertifiziert Qualifizierte Hilfe für Menschen nach einem Herzstillstand

Ansprechpartner/in

Telefon 06151 107 - 6709

Telefax 06151 107 - 5009

E-Mail pressestelle@mail.klinikum-darmstadt.de

Aktenzeichen

Unser Zeichen

Darmstadt, den 28. März 2022

Überlebenschancen verbessern. Das ist das Ziel der Etablierung von Cardiac Arrest Centern (CAC) in Kliniken. „Cardiac arrest“ ist die internationale Bezeichnung für Herzstillstand. Der Herz-Kreislauf-Stillstand gehört weltweit zu den häufigsten Todesursachen und ist ein medizinischer Notfall.

Menschen, die einen Herz-Kreislaufstillstand erleiden und erfolgreich reanimiert werden, haben eine bessere Überlebenschance und Prognose, wenn sie in einem spezialisierten Krankenhaus behandelt werden. Das Klinikum Darmstadt versorgt seit vielen Jahren etwa 100 reanimierte Patient*innen jedes Jahr und wurde nun in dem erst 2019 etablierten Zertifizierungsprozess in seiner Qualität bestätigt und zum Cardiac Arrest Center erfolgreich zertifiziert.

„Am Klinikum Darmstadt mit dem angeschlossenen Institut für Notfallmedizin haben wir bereits seit vielen Jahren ein sehr effizientes System der Versorgung von reanimierten, also wiederbelebten Patienten etabliert, wo die optimale Versorgung durch die Notärzte am Einsatzort nahtlos in eine optimale Versorgung im Klinikum übergeht. Hier ist die kardiologische Klinik federführend, da die meisten Reanimationen eine kardiale Ursache haben und hier dann auch durch eine akute Herzkatheterdiagnostik und -therapie sowie die Weiterversorgung auf der angeschlossenen Intensivstation mit modernsten Kreislaufunterstützungsmaßnahmen und der bewährten Hypothermiebehandlung die Patienten weiterversorgt werden. Dies bedeutet, dass schon vor der Etablierung des neuen Konzeptes der Cardiac-Arrest-Zentren die jetzt strukturierten Behandlungspfade im Klinikum etabliert wurden“, sagt Prof. Gerald Werner, Direktor der Klinik für Kardiologie und internistische Intensivmedizin (Medizinische Klinik I). Federführend für das Klinikum Darmstadt übernimmt die Medizinische Klinik I von Prof. Dr. Gerald Werner, mit der Zentrumsverantwortlichen Ärztin Dr. Juliane Werner und Fachpflegeperson Thomas Koch-Ebert, die Leitung des CAC.

„Etwa 45 Prozent der Patient*innen, die außerhalb einer Klinik reanimiert werden müssen, erreichen das Krankenhaus lebend und es ist für sie von entscheidendem Vorteil, wenn sie von einem Team betreut werden, das Erfahrung in der Behandlung solcher hochkritischen Patient*innen hat“, sagt Dr. Juliane Werner, Oberärztin in der Klinik für Kardiologie und internistische Intensivmedizin. „In den meisten Fällen ist die Ursache für den Herz-Kreislauf-Stillstand eine Erkrankung am Herzen, deshalb ist ein Herzkatheter eine zwingende Voraussetzung für die Zertifizierung.“ Zudem ist ein interdisziplinäres Therapiemanagement entscheidend, um insbesondere neurologische Spätfolgen zu vermeiden. Im Klinikum

Abteilungsleiterin
Eva Bredow-Cordier

Telefon 06151 107 - 0

Leitung - 6709

Stellv. Ariane Steinmetz - 6747

Teamassistentz - 6748

Fax - 5009

E-Mail
pressestelle@mail.klinikum-darmstadt.de

Geschäftsführung:
Clemens Maurer (Sprecher)
Prof. Dr. med. Nawid Khaladj
Aufsichtsratsvorsitzender:
André Schellenberg

HRB 88278, Amtsgericht Darmstadt
Steuernummer: 007 250 42264
Umsatzsteuer-ID: DE26 684 1914
Rechtsform: GmbH

Klinikum Darmstadt GmbH
Grafenstraße 9, 64283 Darmstadt
www.klinikum-darmstadt.de

Landesbank Hessen-Thüringen
IBAN: DE38 5005 0000 5093 9450 03
SWIFT-BIC: HELADEF3

Sparkasse Darmstadt
IBAN: DE18 5085 0150 0000 5793 00
SWIFT-BIC: HELADEF1DAS



werden diese Patient*innen schon seit vielen Jahren behandelt, nun wurden aber Ansprechpartner ernannt, Prozesse definiert und Handlungsanweisungen erstellt – alles, was man braucht, um sich die Qualität von externen Fachleuten bescheinigen zu lassen. Eine Behandlungsoption dieser Patient*innen ist deren Verringerung der Körpertemperatur, um unter anderem neurologische Schäden zu minimieren. Zudem neigen reanimierte Patient*innen in der Folge dazu, Fieber zu bekommen, da durch den Herz-Kreislauf-Stillstand und die Reanimation eine Entzündungsreaktion im Körper ausgelöst wird. „Hier müssen wir dann die Temperatur des Patient*in managen. In welcher Form hängt von verschiedenen Faktoren ab, beispielsweise wie lange der Patient*in reanimiert wurde oder ob ihn ein Laie reanimiert hat. Hinzu kommt, dass durch den Schockzustand Leber und Niere einen Schaden erleiden können und auch diese beobachten werden müssen.“ Neurologen, Intensivmediziner und Kardiologen müssen eng zusammenarbeiten, um diese komplexen Therapien anbieten zu können.

Die Klinikum Darmstadt GmbH

Das Klinikum Darmstadt ist der kommunale Maximalversorger in Südhessen und das einzige Krankenhaus der umfassenden Notfallversorgung (höchste Versorgungsstufe).

Ende 2020 hat das Klinikum Darmstadt seinen Zentralen Neubau in Betrieb genommen: An einem Ort stehen 1000 moderne Betten in komfortablen Stationen bereit. Das Krankenhaus zeichnet sich durch eine moderne Medizintechnik, weitgehende Digitalisierung, ein umfassendes Qualitätsmanagement, zahlreiche Zertifizierungen – wie etwa als Onkologisches Zentrum – und eine breit aufgestellte hervorragende Krankenhaushygiene aus. Vier Intensivstationen, eine IMC, 25 OP-Säle, 22 Kliniken und Institute, von der Augenheilkunde bis zur Zentralen Notaufnahme: Bei speziellen diagnostischen und therapeutischen Verfahren hat das Klinikum Darmstadt für die Region Alleinstellungsmerkmale.

Es ist Akademisches Lehrkrankenhaus der Universitäten Frankfurt und Mannheim/Heidelberg und für Pflege in Kooperation mit der FOM Hochschule. Zur GmbH, die der größte kommunale Arbeitgeber ist, gehören 3.350 Mitarbeitende. Ein MVZ sowie ein Altenpflege- und ein Wohnheim und Servicegesellschaften komplettieren den Gesundheitsdienstleister.

Das Klinikum Darmstadt bietet allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern vielfältige Arbeits-, Fortbildungsmöglichkeiten und Karrierechancen: für Ärzt*innen, für PJ-Studierende, für Pflegekräfte und Pflegefachpersonen und viele Berufe mehr. Tariflohn ist für uns eine Selbstverständlichkeit - auch in unseren Alten- und Pflegeheimen.

www.karriere.klinikum-darmstadt.de

Filme zum Zentralen Neubau unter: neues.klinikum-darmstadt.de

Follow us on:

www.facebook.com/klinikumdarmstadtde

www.instagram.com/klinikumdarmstadt

www.youtube.com/c/KlinikumDarmstadtGmbH

www.xing.com/pages/klinikumdarmstadtgmbh

www.linkedin.com/company/klinikum-darmstadt-gmbh